

# Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle bestätigt mit dieser **Akkreditierungsurkunde**, dass das Medizinische Laboratorium

**Universitätsklinikum Aachen AÖR (Uniklinik RWTH Aachen)**  
**Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen**

die Anforderungen gemäß DIN EN ISO 15189:2023 für die in der Anlage zu dieser Urkunde aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten erfüllt. Dies schließt zusätzliche bestehende gesetzliche und normative Anforderungen an das Medizinische Laboratorium ein, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese in der Anlage zu dieser Urkunde ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO 15189 sind in einer für medizinische Laboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Diese Akkreditierung wurde gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 2 VO (EG) 765/2008, nach Durchführung eines Akkreditierungsverfahrens unter Beachtung der Mindestanforderungen der DIN EN ISO/IEC 17011 und auf Grundlage einer Bewertung und Entscheidung durch den eingesetzten Akkreditierungsausschuss ausgestellt.

Diese Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 30.08.2024 mit der Akkreditierungsnummer D-ML-13154-02.  
Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 2 Seiten.

Registrierungsnummer der Akkreditierungsurkunde: **D-ML-13154-02-00**

Berlin, 30.08.2024

Im Auftrag Dipl.-Ing. Anna Lewandowski  
Fachbereichsleitung



*Diese Urkunde gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen ([www.dakks.de](http://www.dakks.de)).*

# Deutsche Akkreditierungsstelle

Standort Berlin  
Spittelmarkt 10  
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main  
Europa-Allee 52  
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig  
Bundesallee 100  
38116 Braunschweig

Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS) ist die beliehene nationale Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i. V. m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV. Die DAkKS ist als nationale Akkreditierungsbehörde gemäß Art. 4 Abs. 4 VO (EG) 765/2008 und Tz. 4.7 DIN EN ISO/IEC 17000 durch Deutschland benannt.

Die Akkreditierungsurkunde ist gemäß Art. 11 Abs. 2 VO (EG) 765/2008 im Geltungsbereich dieser Verordnung von den nationalen Behörden als gleichwertig anzuerkennen sowie von den WTO-Mitgliedsstaaten, die sich in bilateralen- oder multilateralen Gegenseitigkeitsabkommen verpflichtet haben, die Urkunden von Akkreditierungsstellen, die Mitglied bei ILAC oder IAF sind, als gleichwertig anzuerkennen.

Die DAkKS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC).

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: [www.european-accreditation.org](http://www.european-accreditation.org)  
ILAC: [www.ilac.org](http://www.ilac.org)  
IAF: [www.iaf.nu](http://www.iaf.nu)

## Deutsche Akkreditierungsstelle

### Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-ML-13154-02-00 nach DIN EN ISO 15189:2023

**Gültig ab:** 30.08.2024  
**Ausstellungsdatum:** 30.08.2024

Inhaber der Akkreditierungsurkunde:

**Universitätsklinikum Aachen AÖR (Uniklinik RWTH Aachen)  
Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen**

mit dem Standort

**Universitätsklinikum Aachen AÖR (Uniklinik RWTH Aachen)  
Institut für Humangenetik und Genommedizin  
Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen**

Das Medizinische Laboratorium erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN ISO 15189:2023, um die in dieser Anlage aufgeführten Konformitätsbewertungstätigkeiten durchzuführen. Das Medizinische Laboratorium erfüllt gegebenenfalls zusätzliche gesetzliche und normative Anforderungen, einschließlich solcher in relevanten sektoralen Programmen, sofern diese nachfolgend ausdrücklich bestätigt werden.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO 15189 sind in einer für medizinische Laboratorien relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

#### **Untersuchungen im Bereich:**

Medizinische Laboratoriumsdiagnostik

#### **Untersuchungsgebiet:**

Humangenetik (Molekulare Humangenetik)

Innerhalb der mit \*\* gekennzeichneten Untersuchungsbereiche ist dem medizinischen Laboratorium, ohne dass es einer vorherigen Information und Zustimmung der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH bedarf, die Modifizierung sowie Weiter- und Neuentwicklung von Untersuchungsverfahren gestattet.

Die aufgeführten Untersuchungsverfahren sind beispielhaft. Das medizinische Laboratorium verfügt über eine aktuelle Liste aller Untersuchungsverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich.

*Diese Urkundenanlage gilt nur zusammen mit der schriftlich erteilten Urkunde und gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand der gültigen und überwachten Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle zu entnehmen ([www.dakks.de](http://www.dakks.de))*

## Untersuchungsgebiet: Humangenetik (Molekulare Humangenetik)

### Untersuchungsart:

### Molekularbiologische Untersuchungen (Amplifikationsverfahren)\*\*

Analyt (Messgröße)	Untersuchungsmaterial (Eingangsmaterial; ggf. Testmaterial)	Untersuchungstechnik
IC1/IC2 (Beckwith-Wiedemann-Syndrom/Silver-Russell-Syndrom)	EDTA-Blut, Mundschleimhaut, CVS, Fruchtwasser, Fibroblasten, DNA; genomische DNA	MS-MLPA
SMN1 (SMA)	EDTA-Blut, Mundschleimhaut, CVS, Fruchtwasser, Fibroblasten, DNA; genomische DNA	MLPA
FMR1-Gen (fraX, POF, FXTAS)	EDTA-Blut, Fibroblasten, Mundschleimhaut, DNA; genomische DNA	PCR/Fragmentanalyse
SMN1 (SMA)	EDTA-Blut, Mundschleimhaut, CVS, Fruchtwasser, Fibroblasten, DNA; genomische DNA	PCR/RFLP/Fragmentanalytik/ Sanger-Sequenzierung
Charcot-Marie-Tooth-Erkrankung (CMT): AARS1, BSCL2, DNM2, EGR2, GARS1, GDAP1, GJB1, HSPB1, IGHMBP2, LITAF, LMNA, MFN2, MME, MPZ, MTMR2, NEFL, PMP22, PRX, RAB7A, SH3TC2, TRPV4	EDTA-Blut, Fibroblasten, Mundschleimhaut, Haarwurzeln, Haut, DNA; genomische DNA	PCR/Sanger-Sequenzierung; NGS: Sequence capture; Sequencing-by-synthesis; Auswertesoftware: in-house-Pipeline HG-AC
Whole Exome: SNV, CNV	EDTA-Blut, Fibroblasten, Mundschleimhaut, Haarwurzeln, Haut, DNA; genomische DNA	Massive parallel sequencing (MPS): Sequence capture (IDT, xGen Exome Research Panel); Sequencing-by-synthesis; Auswertesoftware: in-house-
Whole Genome (Short Read): SNV, CNV, Repeats	EDTA-Blut, Fibroblasten, Mundschleimhaut, Haarwurzeln, Haut, DNA; genomische DNA	Massive parallel sequencing (MPS): PCR-Free Prep; Sequencing-by-synthesis; Auswertesoftware: in-house-Pipeline HG-AC
Whole Genome (Long Read): SNV, CNV, Repeats	EDTA-Blut, Fibroblasten, Mundschleimhaut, Haarwurzeln, Haut, DNA; genomische DNA	Massive parallel sequencing (MPS): PCR-Free Prep; Nanopore Sequencing; Auswertesoftware: in-house-Pipeline HG-AC